



PFARRE SANDLEITEN

Sandleiteng.53, 1160 Wien,

Tel.: 486 22 79, Fax: 486 50 22

HL.MESSEN: Di, Mi, Fr 18:00, Do 8:00

Sa (VA) 18:00, So 9:30

E-mail: pfarrkanzlei@pfarre.sandleiten.at

Homepage: www.pfarre.sandleiten.at

JÄNNER 2008

Di. 1.1. **Hochfest der Gottesmutter Maria**

Ev.: Lk 2, 16-21 Als acht Tage vorüber waren, gab man dem Kind den Namen Jesus

9.30 Hl. Messe (Gotteslob)

Fr. 4.1., Sa. 5.1. u. So. 6.1. möchten die Sternsinger Sie besuchen kommen.
Bitte tragen Sie sich in die Listen ein (Vorraum der Kirche u. Pfarrkanzlei)

So. 6.1. **Erscheinung des Herrn (Dreikönig)** - Missionssammlung

Ev.: Mt 2, 1-12 Wir sind gekommen um ihm zu huldigen

9.30 Kindermesse mit den Sternsängern

So. 13.1 **Taufe des Herrn**

Ev.: Mt 3, 13-17 Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe

9.30 Chormesse

Di. 15.1. 14.30 **Seniorenmesse** mit anschließender Geburtstagsfeier

18.45 Abendgebet (Kapelle)

19.00 Erstkommunion – Elternabend im Pfarrsaal

So. 20.1. **2. Sonntag im Jahreskreis**

Ev.: Joh 1, 29-34 Seht das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt

9.30 Jugendmesse von den Firmkandidaten gestaltet

Di. 22.1. 18.00 Ökumenischer Gottesdienst im Rahmen der Gebetswoche für
die Einheit der Christen in Neuottakring (Familienkirche)

Abendmesse in Sandleiten entfällt

Mi. 23.1. 19.30 Glaubensgespräch (F. Vock)

Do. 24.1. 18.00 **Tauferneuerung** der Erstkommunionkinder in der Kirche

mit anschließendem Fest im Saal

20.00 Eine Welt-Gruppe - Treffen für alle Interessierten im Seelsorgeraum

Fr. 25.1. 19.30 Tankstelle - Jugendvesper (Kapelle)

So. 27.1. **3. Sonntag im Jahreskreis**

Ev.: Mt 4, 12-23 Kehrt um, das Himmelreich ist nahe

9.30 **Kindermesse**

19.00 Kreistänze (Pfarrsaal)

Di. 29.1. 18.45 Abendgebet (Kapelle)

*Deine Weisheit, Herr, führe uns und deine Gnade erhalte uns.
Deine Liebe erfreue uns und deine Treue bewahre uns.
Deine Allmacht behüte uns, heute und alle Tage des neuen Jahres!*

Johann Michael Sailer

Segensworte zum neuen Jahr

Das Wort „segnen“ (lat. bene dicere) bedeutet so viel wie „Gutes sagen.“
Sagen: „So ist es gut. So wird es gut sein.“

Wir wissen, dass wir das Gelingen und das Glück nicht machen oder herbeizwingen können.

Denn Wachstum und Gedeihen kommen von Gott.

Darum spreche ich von einem Segen, wenn ich dir wünsche:

Gott behüte dich.

Er segne die Wände deines Hauses,
die dich vor dem Wind und vor der Angst schützen.

Er segne das Dach, das den Regen abwehrt
und alle Drohungen.

Er segne den Fußboden, der deinem Tritt Festigkeit gibt.

Er segne das Feuer in deinem Haus,
das dich bewahrt vor der Kälte und vor der Verlassenheit.

Er segne deine Bank und deinen Tisch,
an dem du das Brot findest und den Wein.

Er segne deine Fenster
und sende dir viel Licht und einen freien Blick.

Er segne deine Tür,
so dass die Kommenden bei dir ein gutes Willkommen finden
und einen Menschen, der ihnen ohne Angst begegnet.

Er segne, liebe Freundin, lieber Freund,
dein Weggehen und dein Heimkommen
jeden Morgen, jeden Abend, heute und morgen und für immer.

Jörg Zink